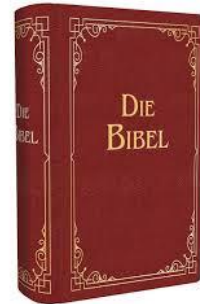


DIE BIBEL

Die Bibel ist das meistgedruckte, am häufigsten übersetzte und am weitesten verbreitete Buch der Welt. Es existieren Gesamtübersetzungen in 469 Sprachen und Teilübersetzungen in 2527 Sprachen. Jedes Jahr kommen 30 - 40 weitere Übersetzungen hinzu.



Die Bibel ist nicht nur ein einziges Buch, sondern eine kleine Bibliothek, in welcher sich 66 Einzelbücher mit verschiedenen Literaturgattungen befinden:

Geschichtsbücher, prophetische Schriften, Weisheitsliteratur, Lyrik (Psalmen), Briefe und auch Liebeslieder (das Hohe Lied der Liebe). Insgesamt sind es 1189 Kapitel oder 31176 Verse.

Die Bibel wurde von etwa 40 Schreibern verfasst, aus verschiedenen Zeitepochen und unterschiedlichen gesellschaftlichen Schichten. Sie entstand in einem Zeitraum von ca. 1500 Jahren. Das Alte Testament wurde im Zeitraum von ca. 1400 - ca. 400 v. Chr. auf hebräisch und aramäisch verfasst. Das Neue Testament wurde zwischen 30 und ca. 95 n. Chr. in griechischer Sprache verfasst.

Das Alte Testament beginnt mit der Entstehung der Welt. Es beschreibt die Geschichte des Volkes Israel, enthält einen lyrischen Teil und prophetische Schriften. Das Neue Testament beschreibt das Leben Jesu und das Leben der ersten Christen. Weiters enthält es 21 Briefe an christliche Gemeinden und das Buch «Offenbarung», welches den Himmel beschreibt und das Ende der Welt.

Vom Neuen Testament sind etwa 5400 griechische Handschriften erhalten. Im Vergleich: Bei griechischen und lateinischen Klassikern wie Plato, Cicero oder Cäsar, muss man froh sein, wenn man für ein bestimmtes Werk ein Dutzend Manuskripte hat. Zu den originalen Handschriften des Neuen Testaments kommen außerdem noch etwa 9000 Manuskripte alter Übersetzungen ins Lateinische, Syrische, Koptische, Armenische oder Georgische hinzu.

Die Bibel hat wie kein anderes Buch das christliche Abendland geprägt. Auf den zehn Geboten baut unser Rechtsverständnis auf. Das Neue Testament beeinflusst zu großen Teilen unser Menschenbild. Martin Luther schuf mit seiner Bibelübersetzung ins Deutsche die Grundlage für unser heutiges Hochdeutsch.

Die Bibel wird auch «Lebendiges Wort» genannt, weil sie immer noch hochaktuell ist und Menschen aller Zeiten berührt. Leser berichten, dass das Wort bei ihnen ins Schwarze trifft, sie bewegt und derart anspricht, dass es ihr ganzes Leben umkrempelt.

Die Bibel richtig lesen

Die Bibel sollte man laut und langsam lesen.

Man sollte sich Zeit nehmen und die Bibel in Ruhe lesen und immer wieder eine Pause machen und darüber nachdenken, was man gerade gelesen hat. Hilfreich kann es auch sein, wenn man den Text öfter liest.



DIE BIBEL APP

Mit der Bibel-App kann ich die Bibel überall und jederzeit lesen.

Ich bekomme jeden Tag den sogenannten „Vers des Tages“. Man kann seine eigene Gebetsliste erstellen.

Man kann sich eine Offline-Übersetzung herunterladen und dann überall die gesamte Bibel mit allen Büchern und Versen lesen.

Ich benutze öfters die Bibel-App weil sie, wie ich finde, handlicher ist und man sie immer parat hat. In meinem Alltag hat die Bibel einen mittelmäßigen Stellenwert, weil ich ab und zu lese, aber nicht jeden Tag. Ich lese ca. 1-2 mal in der Woche eine kleine Textstelle.